

**SAMSTAG 05.11.2022**

09:00	Atem / Körper
09:30 - 18:00	Kursarbeit mit Anna Garzuly und Bettine Kaißer
18:00	Autorinnen-Vortrag »Querflötenschule für Jugendliche und Erwachsene« mit anschließendem Austausch
Ganztägig	Flötenausstellung

**SONNTAG 06.11.2022**

09:00	Atem / Körper
09:30 - 16:00	Flötenorchester mit Gudrun Bähr und Gundel Hauschka
Ganztägig	Flötenausstellung

Ab **01.11.22** werden unter [www.thueringer-musikschulen.de](http://www.thueringer-musikschulen.de) die detaillierten Ablaufpläne zu sehen sein und können bei Interesse auch zugesendet werden.

**INFORMATIONEN FÜR TEILNEHMENDE**

Als eine Weiterbildungsveranstaltung des VdM Thüringen mit finanzieller Unterstützung der Thüringer Staatskanzlei richtet sich der Kurs an Flötenpädagogen, Studenten und Schüler sowie Kammermusikensembles.

Die Veranstaltung ist außerdem für alle Musikinteressierte offen. Aufgrund des Profils und der besonderen Ausrichtung der Flötentage ist die Teilnahme an allen beiden Tagen wünschenswert.

Übernachtungsmöglichkeit:

Hotel Ziegenhainer Tal, Ziegenhainer Straße 107, 07749 Jena

Tel.: +49 (0) 3641 39 58 40

E-Mail: [ziegenhain@jenaer-bier.de](mailto:ziegenhain@jenaer-bier.de)

**VERANSTALTUNGSORT**

Musik- und Kunstschule Jena,  
Ziegenhainer Straße 52, 07749 Jena

**ANMELDUNG BIS 17.10.2022**

Jedes Ensemble oder alle aktiv Soloteilnehmenden erhalten am Samstag jeweils eine Unterrichtseinheit (maximal 10 Teilnehmende / Ensemble). Am Sonntag werden alle Teilnehmenden gemeinsam im Flötenorchester spielen. Ermäßigungsberechtigt sind Schüler und Studierende mit Nachweis sowie Musikpädagogen der VdM Musikschulen.

	VdM-Mitglied	Sonstige
Aktive Teilnahme	40€	100€
Passiv 1/ 2 Tage	20€/ 30€	40€ / 60€
Flötenorchester	20€	20€
Nur Ausstellung	5€	5€

Begleitpersonen (Eltern) haben freien Eintritt. Bei Rücktritt von der Anmeldung bis zum **30.10.2022** wird der vollständige Teilnehmerbeitrag rückerstattet. Danach ist eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr nur nach Vorlage eines ärztlichen Attests möglich. Wir behalten uns vor, aufgrund von öffentlichen Verordnungen, die Veranstaltung kurzfristig abzusagen.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung die vorbereitete Literatur an. Die Anmeldung für die Thüringer Flötentage erfolgt über die Internetseite des VdM Thüringen [www.thueringer-musikschulen.de](http://www.thueringer-musikschulen.de).

**VERANSTALTER**

Landesverband der Musikschulen Thüringen e.V.

Ansprechpartnerin: Romy Kopmann

Steubenstraße 15, 99423 Weimar

Tel.: 03643 / 77 36 094

Fax.: 03643 / 90 56 34

E-Mail: [vdm@thueringer-musikschulen.de](mailto:vdm@thueringer-musikschulen.de)

**THÜRINGER  
FLÖTENTAGE JENA**

Forum und Begegnung für Flötisten,  
Musikpädagogen und ihre Schüler

**05. – 06. NOVEMBER 2022**

Leitung: Katrin Schroeder  
Musik- und Kunstschule Jena



Staatskanzlei





ANNA GARZULY-WAHLGREN

studierte Flöte bei L.Kovács, P.Meisen, J.Baxtresser und Kammermusik bei G.Kurtág; zahlreiche Preise bei internationalen Wettbewerben; Mitglied im Gustav Mahler Jugendorchester unter Claudio Abbado. 1995-2017 Soloflötistin Gewandhausorchester Leipzig; Tätigkeit als Solistin u.a. unter R.Chailly, H.Blomstedt. Preisgekrönte Aufnahmen u.a. Leipziger Querflötenensemble „Quintessenz“; betreut Vorbereitungen zu »Jugend musiziert«; seit 2017 Professur für Bläserkammermusik HfM Leipzig, 2019 für Flöte HfM Weimar.



SOPHIO GIGISCHWILI

die georgische Konzertpianistin studierte außerdem Kammermusik, Liedbegleitung, hat eine Lehrbefähigung für Hochschulen; künstlerische Ausbildung in Deutschland bei Prof. Lev Natochenny, HfM Frankfurt; Konzertexamen bei Prof. Makiko Takeda-Herms, HfM Mainz, Solorepetition bei Prof. Eugen Wangler HfMuDK Frankfurt. Rege solistische und kammermusikalische Tätigkeiten; oft Gast bei internationalen Festivals wie »Alien Baltic International Music Festival« (Estland), »Eppsteiner Klaviertage«, »Shemodgomis Telavi« (Georgien). Seit 2015 Anstellung für Werkstudium, HfM Weimar.



BETTINE KEYSER

studierte Flöte in Berlin und Tuscaloosa in Alabama/USA; Erstes Engagement als Solo-Piccolistin Norddeutschen Philharmonie; seit 1999 stellvertretende Solo-Flötistin in der Staatskapelle Halle. Hier gründete sie das Hallesche Bläserquintett mit und spielt in verschiedenen anderen kammermusikalischen Besetzungen; seit 2000 Mitglied im Quintessenz-Leipziger Querflötenensemble.

## GEMEINSAMES MUSIZIEREN

Kleine bis ganz große Flötenensembles stehen in diesem Jahr im Mittelpunkt unserer Kurse. Die Literatur für Flöte im Ensemble bildet im Hinblick auf »Jugend musiziert« im Januar 23 bevorzugt die Grundlage des Unterrichtes am Samstag bei Anna Garzuly. Solostücke sowie Stücke für Flöte und Klavier sind auch herzlich willkommen.

Die aktiv Teilnehmenden erhalten vielfältige interpretatorische und methodische Anregungen, ihr Spiel musikalisch zu vervollkommen. Auch alle passiv Teilnehmenden bekommen wertvolle Anregungen und Motivationen. Im Interesse einer erfolgreichen Kursarbeit empfehlen wir die Anwesenheit der Lehrer der aktiv Teilnehmenden.

Am Samstagabend laden wir zu einem intensiven Austausch der Pädagogen untereinander in gemütlicher Atmosphäre ein. Den Einstieg dazu gegeben die beiden Autorinnen Gudrun Bähr und Gundel Hauschka. Sie werden ihre »Querflötenschule für Jugendliche und Erwachsene«, die im Holzschuh Verlag erschienen ist, vorstellen.

Beide greifen auf ein großes Querflötenorchesterrepertoire zurück und werden am Sonntag die Leitung des Flötenorchesters übernehmen. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit gemeinsam und unter Berücksichtigung des Schwierigkeitsgrades in zwei verschiedenen Gruppen zu musizieren.

Wer mindestens 12 Jahre ist und ca. ein Spielniveau der Sonatine von Pal Jardányi hat, fühle sich angesprochen.

Vor dem Unterricht laden wir alle Teilnehmenden an beiden Tagen zu gemeinsamen Atem- und Einspielübungen ein.

Ergänzend zum Unterricht findet an beiden Tagen eine Flöten Ausstellung statt. Kleine Reparaturen können gemacht werden sowie individuelle Beratung zur Flöte vom Piccolo bis zur Kontrabassflöte.



GUDRUN BÄHR

studierte Querflöte und Blockflöte am Nürnberger Meistersinger-Konservatorium – Musiklehrerprüfung; künstlerische Reifeprüfung für Querflöte, HfM Frankfurt/Main; vielfältige solistische und kammermusikalische Tätigkeit in Deutschland und Südamerika; Vielzahl von Uraufführungen zeitgenössischer Kompositionen und Rundfunk-, TV- und CD-Produktionen.; Dozentin für Querflöte und Methodik an den Berufsfachschulen für Musik in Dinkelsbühl und Sulzbach-Rosenberg. Seit 2005 Lehrauftrag an der HfM Nürnberg; Jurorin beim Nordbayerischen Musikbund und »Jugend musiziert«.



GUNDEL HAUSCHKA

studierte Querflöte bei H.-P.Schmitz in Berlin, danach Studium Grundschullehreramt; entscheidende Impulse erhielt sie durch Hermann Klemeyer, Gunther Pohl und James Galway; Konzerttätigkeit im In- und Ausland; spielte zeitgenössische Werke beim Bayerischen Rundfunk ein. Seit 22 Jahren ist sie Dozentin an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg; Jurorin beim Nordbayerischen Musikbund und »Jugend musiziert« und betreut als Mentorin die Praktika der Studierenden des künstlerisch-pädagogischen Studiums HfM Nürnberg.

*Beide unterrichten seit über 20 Jahren am musischen Gymnasium der Stadt Nürnberg. Gemeinsam gaben sie eine Querflötenschule heraus sowie die drei Bände umfassenden »Flötenreihe Huschka/Bähr«.*